

Gartenroas Tengling 2024 - Vielfältige Gärten mit liebevollen Details!

Tengling. Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr lud der Gartenbauverein Tengling wieder ein zur Gartenroas in und um Tengling.

Etwa 40 interessierte Teilnehmer trafen an der ersten Station in Tengling bei Erika und Armin Sigmund ein. Zu bestaunen gab es gleich bei der Ankunft die zahlreichen prächtigen und wohlriechenden Rosen, alle versehen mit einem kleinen Schildchen, auf dem man u.a. die Bezeichnung der Rose, den Züchter und das Jahr der Pflanzung ablesen konnte. Rund ums Haus gab es unzählige schöne Blumen, Sträucher sowie verschiedene prächtige Tomatensorten und andere Pflanzen zu entdecken. Mit grosser Freude beantworteten Erika und Armin Sigmund etwaige Fragen der Gäste. Auch am Kompost wurde ein Stopp eingelegt, denn hier erklärte Armin Sigmund den interessierten Gartlern, dass er eigenhergestellte Holzkohle während des Kompostvorgangs hinzufügt, um später eine gute fruchtbare Erde für den Garten zu erhalten (sog. "Terra Preta" - schwarze Humuserde). Auch der beeindruckend angelegte und vielfältige Gemüsegarten des Gastgeberpaars zog bewundernde Blicke auf sich und hinterliess viel Begeisterung nach der ersten Besichtigungsrunde der Gartenroas.

Viele der Teilnehmer waren an dem wunderschönen Sommerabend mit dem Fahrrad gekommen, und so radelte man anschliessend von Tengling gemeinsam weiter über Burg nach Bermoos.

An der zweiten Station lud Manu Mayer mit Familie die Gartler ein. Zu besichtigen gab es hier eine wunderschöne weitläufige Gartenanlage mit verschiedenen Stauden und Sträuchern, üppig blühende Rosen z. B. am Haus und am Garten-Pavillon, zahlreiche Skulpturen, liebevoll getöpferte Dekorationen und auch ein bepflanzt alter Holzofen sowie ein kleiner kunstvoll angelegter Steingarten machen die beeindruckende Anlage zu einem wahren Erholungsparadies. Weiter ging es dann zum reichhaltigen Gemüsegarten - vielfältig bepflanzte Beton-Hochbeete und Frühbeete, kräftige heranwachsende Tomaten und auch die prächtigen Gurkenpflanzen im Gewächshaus konnten bestaunt werden und versprechen eine reiche Ernte. An der hauseigenen kleinen Kapelle, die noch besichtigt werden durfte, endete dann die Führung in Bermoos.

Noch eine Station weiter ging es dann nach Stecken, zum dritten Anwesen des

Abends bei Christine und Stefan Huber. Tief beeindruckt von der idyllischen Lage durften die Besucher bei nun angenehmer Abendsonne durch den Garten schlendern und die liebevoll angelegten Hangbeete bewundern. Eine gemütliche Feuerstelle mit schöner Aussicht und grossen Granitsteinen als Sitzgelegenheit lud ein zum Verweilen. Egal ob hier, auf der ansprechenden Holzliege oder einer anderen der wunderschönen Sitzmöglichkeiten - dieser Garten ist wirklich der richtige Ort um die Seele baumeln zu lassen! Neben den Schatten spendenden Bäumen und der vielen verschiedenen Beerensträuchern war auch die hoch gewachsene Felsenbirne ein Highlight, von der jeder mal naschen durfte.

Die Vorsitzenden des Gartenbauvereins Tengling, Christine Rausch und Michaela Oellinger, überreichten den drei Gartenbesitzern jeweils ein kleines Präsent und dankten Ihnen für die herzliche Gastfreundschaft und den vielen Anregungen und Tipps, die all die Teilnehmer von der rundum gelungenen Exkursion mitnehmen konnten.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. An der letzten vielfältigen Station der Gartenroas durfte die Gruppe gemütlich noch verweilen. Man konnte sich an einem reichhaltigen Buffet, das von der Vorstandschaft des Gartenbauvereins zusammengestellt wurde, noch in geselliger Runde stärken, die gesammelten Eindrücke besprechen und den wunderbaren Abend ausklingen lassen.

Text & Fotos:
Gartenbauverein Tengling